

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



Auf ein Wort

■ Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 09.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.06.2024 bis zum 10.06.2024 das Wahlergebnis der Stadt Lommatzsch ermittelt und festgestellt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 3960
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler 2734
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 40
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 2694
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 7820
6. Gesamtstimmzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerberinnen und Bewerber einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei / Wählervereinigung		Gesamtstimmen	Sitze
Freie Wähler Lommatzsch e.V. (FWL)		2527	6
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen	Ersatzpersone Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen
Schwärig, Marion/Floristin	575	Grübler, Elvira/Dipl.-Ing. Bauingenieur	149
Heinitz, René/Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur	417	Proschmann, Lutz/Versicherungskaufmann	138
Dörfel, Thomas/Elektromeister	246	Pfeifer, René/Rohrnetzinstandhalter	135
Németh, Robert/Kfz-Mechaniker	228	Hänsel, Burkhardt/Landwirt	129
Neubert, Christine	208	Weisz, Stefan/Immobilienkaufmann	79
Rußeck, Fred/Kfz-Meister	159	Huttary, Michael/Dipl.-Ing. Maschinenbau	26
		Hoppe, Maik/Mitarbeiter Planung/Wartung	25
		Schlösser, Anne/Verwaltungsfachwirtin	13
Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei / Wählervereinigung		Gesamtstimmen	Sitze
Freie Demokratische Partei (FDP)		1431	3
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen	Ersatzpersone Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen
Rühlow, Thomas/Maler- und Lackierermeister	469	Grellmann, Janine/Vertriebsassistentin	101
Münch, Max/Fleischermeister	227	Pomplun, Kristina/Bilanzbuchhalterin	95
Otto, Alexander/Baumpfleger/-gutachter	179	Bielitz, Ulf/Onlinehändler	73
		Koch, Vroni/Landwirtin	71
		Pomplun, Alexander/Tischlermeister	64
		Lau, Christian/Rentner	54
		Tolksdorf, Nick/Zöllner	40
		Behr, Marco/Maler	38
		Rux, Guido-Helmut/Vertriebsmitarbeiter	20
Ifd. Nr. Wahlvorschlag Partei / Wählervereinigung		Gesamtstimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		977	2
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen	Ersatzpersone Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen
Rennert, Annett / Rechtsanwältin	341	Rennert, Peter / Rentner	135
Kothe, Sven / Raumausstattermeister	138	Seifert, Conrad / Bürgermeister	127
		Eichhorn, Günter / Technischer Leiter	125
		Westphal, Detlev / Division Manager	58
		Böttger, Sven / Verwaltungsleiter	53

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei / Wählervereinigung		Gesamtstimmen	Sitze
Alternative für Deutschland (AfD)		1970	5
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen	Ersatzpersone Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen
Striegler, Gottfried/Speditionskaufmann	833	Berthold, Danny/Bauunternehmer	98
Pomplun, Johannes/selbst. Spediteur	552	Matthews, Eric/Nutzfahrzeugmechatroniker	62
Niese, Roland/Rohrleitungsbauer	144	Gartner, Jens/Automobilkaufmann	38
Störmer, Denis/Dachdecker	108	Bartos, Armin/Hotelier	35
Störmer, Robin/Metallbauer	100		
lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/Wählervereinigung		Gesamtstimmen	Sitze
Lommatzscher Pflege(n) Demokratie (LPD)		915	2
Gewählte Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen	Ersatzpersone Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand	Anzahl Stimmen
Kuhnert, Dana/Bibliotheksmitarbeiterin	240	Halwaß, Christoph/Vertriebsleiter	149
Schurig, Bodo/Glasbearbeiter	179	Hennig, Christoph/Maurermeister	90
		Sasse, Alice/Unternehmerin	81
		Heinitz, Kerstin/Verwaltungsfachwirtin (SKSD)	66
		Schmidt, Judith/Sachbearbeiterin öffentlicher Dienst	56
		Miersch, Katharina/Assistentin der Geschäftsleitung	54

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Absatz 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden.

Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Recht- und Kommunalamt, Brauhausstraße 21, 01162 Meißen

erheben.

Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.


Patrice Gräfe
Wahlleiter

Allen neu gewählten Damen und Herren Stadträten gratuliere ich und wünsche ihnen viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Die würdige Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadträte erfolgt in der nächsten Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers.


Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich
Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0. In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 12
21. Juni 2024

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proritz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 folgende Beschlüsse:

Beschluss über die Zulassung des Bürgerbegehrens „Stopp des geplanten Neubaus und/oder Repowering von Windkraftanlagen für die nächsten 10 Jahre im Stadtgebiet Lommatzsch und zugehörigen Ortsteilen“

Der Stadtrat beschloss, dass das Bürgerbegehren „Stopp des geplanten Neubaus und/oder Repowering von Windkraftanlagen für die nächsten 10 Jahre im Stadtgebiet Lommatzsch und zugehörigen Ortsteilen“ als unzulässig abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 635-87/2024

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Wohngebiet „Am Rodeland“ Lommatzsch

Beschluss Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB

Der Stadtrat beschloss, den Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB zwischen dem Vorhabenträger und der Stadt Lommatzsch für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Wohngebiet „Am Rodeland“ gemäß der beigefügten Anlage 1. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den ausgefertigten Vertrag zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 637-87/2024

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Wohngebiet „Am Rodeland“ Lommatzsch

Satzungsbeschluss

Der Stadtrat beschloss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Wohnprojekt „Am Rodeland“ i. d. F. vom 13.03.2024 (Anlage 1) mit dazugehörigem Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) i. d. F. vom 13.03.2024 (Anlage 2) als Satzung. Die Begründung incl. Anlagen (Anlage 3-7) wird gebilligt. Den zugrunde liegenden Durchführungsvertrag zwischen dem Vorhabenträger und der Stadt Lommatzsch hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2024 mit Beschluss Nr. 637-87/2024 beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung zur Genehmigung einzureichen. Die genehmigte Satzung ist auszufertigen und der Genehmigungsbescheid gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Anschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 639-87/2024

Fortschreibung Flächennutzungsplan (FNP) Stadt Lommatzsch Abwägungsbeschluss zur Beteiligung nach §§ 3.2 und 4.2 BauGB

- Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans eingegangenen Stellungnahmen wurden behandelt und abgewogen (siehe Einzelabwägung). Der Abwägungsvorschlag (Anlage 1) wurde in allen Punkten durch den Stadtrat beschlossen.
- Das Ergebnis der Abwägung ist den Einwendungsführern mitzuteilen.
- Von der Öffentlichkeit wurden im Rahmen der öffentlichen Auslegung § 3 Abs. 2 BauGB keine Anregungen und Hinweise vorgebracht.
- Da die vorgenommenen redaktionellen Änderungen, Ergänzungen und Klarstellungen die Grundzüge der Planung nicht berühren, ist kein erneutes Beteiligungsverfahren bzw. keine erneute öffentliche Auslegung erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 657-87/2024

Vergabe der Bauleistungen „Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz“, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch

Los 09 - Trockenbauarbeiten

Der Stadtrat beschloss, nach Prüfung der eingegangenen Angebote durch das Büro Hubert planer + ingenieure aus Diera-Zehren, den Zuschlag für die Bauleistung Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz“, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch, Los 09 - Trockenbau an die Firma Baugeschäft Heinz Oehmig GmbH, Großenhainer Straße 66a, 01623 Meißen auf das Hauptangebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 16.595,60 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 13 Befangenheit: 1

Beschluss-Nr. 658-87/2024

Vergabe der Bauleistungen „Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz“, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch

Los 11 – Malerarbeiten

Der Stadtrat beschloss, nach Prüfung der eingegangenen Angebote durch das Büro Hubert planer + ingenieure aus Diera-Zehren, den Zuschlag für die Bauleistung Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch, Los 11 - Malerarbeiten an die Firma Thomas Rühlow, Raumgestaltung & Design, Kornstr. 51-53, 01623 Lommatzsch auf das Hauptangebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 25.590,47 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 13 Befangenheit: 1

Beschluss-Nr. 659-87/2024

Vergabe der Bauleistungen „Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz“, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch

Los 13 – Außenanlagen

Der Stadtrat beschloss, nach Prüfung der eingegangenen Angebote durch das Büro Hubert planer + ingenieure aus Diera-Zehren, den Zuschlag für die Bauleistung Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr Wachtnitz, Wachtnitzer Straße 18a, 01623 Lommatzsch, Los 13 - Außenanlagen an die Firma, Josef Saule GmbH, Lugbergblick 7b, 01259 Dresden auf das Hauptangebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 57.514,07 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 660-87/2024

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UVZ-Nr. 843/2024 E vom 30.04.2024, Gemarkung Lommatzsch, Flurstücke 279, 362/2, 364/2, 364/4, 367 und 369

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für die Flurstücke 279, 362/2, 364/2, 364/4, 367 und 369 der Gemarkung Lommatzsch bezüglich UVZ-Nr. 843/2024 vom 30.04.2024, gemäß §§ 24 ff. Baugesetz

setzbuch (BauGB) auszustellen. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für die Flurstücke 362/2, 364/2, 364/4, 367 und 369 der Gemarkung Lommatzsch bezüglich UVZ-Nr. 843/2024 vom 30.04.2024, gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) auszustellen. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch erklärte, dass ein gesetzliches Vorkaufsrecht für das Flurstück 279 der Gemarkung Lommatzsch bezüglich UVZ-Nr. 843/2024 vom 30.04.2024, gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) nicht besteht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 13 Befangenheit: 1

Beschluss-Nr. 661-87/2024

Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Stadt Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 festzustellen.

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, den Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 285.285,89 € und den Fehlbetrag im Sonderergebnis in Höhe von 44.535,92 € gemäß § 72 (3) SächsGemO mit der gebildeten Rücklage aus dem verwendbaren Basiskapital zu verrechnen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 662-87/2024

Dortreffpunkt Neckanitz: Gemeinschaftsspaß mit Tischtennis

Für die Umsetzung des Vorhabens werden 2.800 Euro benötigt. Diese setzen sich zusammen aus 2.500 Euro für die Tischtennisplatte und 300 Euro für die Herstellung eines tragfähigen Untergrundes. Der Stadtrat stimmte der Finanzierung des Projektes zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

Daubnitz gemeinsam für Soayschafe

Der Soayschaf e.V. ist der einzige eingetragene Verein in Deutschland, der sich um die Haltung und Zucht der vom Aussterben bedrohten Soayschafe kümmert. Er setzt sich mit privaten Mitteln intensiv für den Erhalt der 6.000 Jahre alten Rasse ein. Für die Erneuerung der Hofschilder und die Errichtung von Sitzgelegenheiten an den Weiden der Tiere für Besucher werden 1.500 Euro benötigt. Der Stadtrat stimmte der Finanzierung des Projektes zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14 Ja-Stimmen: 14

■ Öffentliche Bekanntmachung des Stadtratsbeschlusses vom 12.06.2024 zum Bürgerbegehren Windkraft

Gegenstand der Vorlage:

Zulassung des Bürgerbegehrens „Stopp des geplanten Neubaus und/oder Repowering von Windkraftanlagen für die nächsten 10 Jahre im Stadtgebiet Lommatzsch und zugehörigen Ortsteilen“

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschließt, dass das Bürgerbegehren „Stopp des geplanten Neubaus und/oder Repowering von Windkraftanlagen für die nächsten 10 Jahre im Stadtgebiet Lommatzsch und zugehörigen Ortsteilen“ als unzulässig abzulehnen.

Begründung:

Die hier vorliegende Beschlussvorlage wird nach dem Widerspruch der Bürgermeisterin gegen den bereits am 30.05.2024 in derselben Sache gefasste Beschluss des Stadtrates nach § 52 Abs. 2 SächsGemO erneut zur Entscheidung vorgelegt (siehe Wider-

spruchsschreiben der Bürgermeisterin vom 03.06.2024 und mündliche Ausführungen in der Stadtratssitzung am 30.05.2024). Sollte der Stadtrat den oben stehenden Beschlussvorschlag erneut nicht annehmen, muss die Bürgermeisterin erneut Widerspruch einlegen. Der Widerspruch der Bürgermeisterin hat aufschiebende Wirkung. Die Angelegenheit wird an die Rechtsaufsicht zur Entscheidung abgegeben.

Nimmt der Stadtrat den Beschlussvorschlag an, ist diese Ablehnung des Bürgerbegehrens wegen Unzulässigkeit ortsüblich bekannt zu machen. Nach der ortsüblichen Bekanntgabe gemäß § 25 Abs. 4 SächsGemO kann gegen die Entscheidung des Stadtrates zum Bürgerbegehren innerhalb eines Monats schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadt Lommatzsch Am Markt 1, 01623 Lommatzsch eingelegt werden. Auch über solche Widersprüche entscheidet nach § 24 Abs. 4 Satz 3 SächsGemO die Rechtsaufsichtsbehörde.

Rechtsauffassung der Stadtverwaltung:

Formell- rechtlich erfüllt das am 08.02.2024 angezeigte und am 07.03.2024 eingereichte Bürgerbegehren die gesetzlichen Voraussetzungen wie

- Schriftlichkeit (§ 25 Abs. 1 SächsGemO),
- Fragestellung, Begründung des Bürgerbegehrens, Benennung Vertrauenspersonen auf allen Unterschriftenlisten vorhanden (§§ 25 Abs. 2 SächsGemO)
- rechtzeitige Anzeige und fristgerechte Einreichung (§ 25 Abs. 3 SächsGemO)

Die Erfüllung des Unterschriftenquorums befindet sich zum Zeitpunkt der Erstellung der Beschlussvorlage noch in der Prüfung (§ 25 Abs. 1 SächsGemO i.V.m. § 2 Hauptsatzung der Stadt Lommatzsch). Es ist aber davon auszugehen, dass das Quorum erfüllt wurde. Sollte das Ergebnis der Prüfung wider Erwarten im Zeitpunkt der Stadtratssitzung noch nicht vorliegen, muss der Beschluss verschoben werden.

Nach § 24, 25, 28 SächsGemO kann Gegenstand eines Bürgerbegehrens nur eine Fragestellung sein,

- für die der Gemeinderat zuständig ist und nicht kraft Gesetzes dem Bürgermeister übertragen wurde,
- die nicht nach § 24 Abs. 2 oder § 25 Abs. 1 Satz 3 SächsGemO von der Entscheidung durch Bürgerentscheid ausgeschlossen ist,
- die keine gesetzwidrige Ziele verfolgt (§ 25 Abs. 2 Nr. 8).

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung von Windenergieanlagen kann kein Inhalt eines Bürgerbegehrens sein, da für immissionsschutzrechtliche Genehmigungen von Windkraftanlagen nicht die Stadt Lommatzsch, sondern der Landkreis Meißen zuständig ist.

Die Fragestellung des Bürgerbegehrens soll den Stadtrat verpflichten, jeden Antrag auf Neubau oder Repowering von Windkraftanlagen im Rahmen der Entscheidung nach § 36 BauGB aktiv abzulehnen, auch wenn keine öffentlichen Belange entgegenstehen und die Erschließung gesichert ist. Aus diesem Grund verfolgt das Bürgerbegehren ein gesetzwidriges Ziel. Da es gegenwärtig keinen gültigen Regionalplan oder sonstige zu beachtende planerische Grundlagen gibt, sind Neubau und Repowering von Windkraftanlagen nach § 6 Abs. 1 BImSchG/§ 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und die übrigen rechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden. Würde die Stadt Lommatzsch zulässige Windkraftvorhaben, die alle Anforderungen erfüllen, auf der Grundlage des gewünschten Bürgerentscheides in der Zukunft ablehnen, handelt sie rechtswidrig. Bei der Abwägung im Rahmen der Zulässigkeitsprüfung ist zu beachten, dass der Gesetzgeber die privilegierten Vorhaben ganz bewusst dem Außenbereich zugeordnet und damit zu erkennen gegeben hat, dass er die mit deren Errichtung notwendigen Beeinträchtigungen im Regelfall akzeptiert. Nach § 36 Abs. 2 BauGB darf das Einvernehmen der Gemeinde zu den Vorhaben nach § 35 BauGB wie Windkraftanlagen nur aus den sich aus § 35 ergebenden Gründen abgelehnt werden. § 35 Abs. 3 BauGB führt auf, welche öffentliche Belange einem Vorhaben entgegenstehen können. Im Rahmen der Prüfung nach § 35 Abs. 3 BauGB sind ggf. Abwägungsentscheidungen zu treffen, die aber eben gerade nicht mit Ja oder Nein zu beantworten sind. Eine mit Ja oder Nein zu beantwortende Frage ist jedoch Voraussetzung für die Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens (§ 25 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO).

Die Fragestellung des Bürgerbegehrens kann darüber hinaus auch so ausgelegt werden, dass das Bürgerbegehren den Stadtrat verpflichten will, auch zu Planungen des regionalen Planungsverbandes ablehnende Stellungnahmen zu beschließen. Dies wäre ebenfalls unzulässig. Ein Bürgerbegehren darf nur eine klar mit Ja oder Nein zu beantwortende Fragestellung enthalten (§ 25 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO). Mehrstufige planerische Entscheidungen wie bei ei-

ner Stellungnahme zu einer höherrangigen Planung lassen sich in der Regel wegen des Abwägungsgebotes der öffentlichen Interessen nach BauGB nicht mit einfachem Ja oder Nein beantworten. Auch aus diesem Grunde ist das Bürgerbegehren unzulässig.

Materiell-rechtliche Zweifel bestehen zudem am Inhalt des Kostendeckungsvorschlages. Bei Ablehnung von Neubau und Repowering von Windkraftanlagen in den nächsten 10 Jahren können der Stadt sehr wohl Einnahmeverluste entstehen.

Zwar wären Amtshaftungsansprüche gegen die Stadt wohl nach dem Urteil des BGH vom 21.10.2021 III ZR 166/20 nicht zu befürchten, wenn zulässige Windkraftvorhaben durch rechtswidrige Ablehnung der Gemeinde eine Bauverzögerung erfahren, da das gemeindliche Einvernehmen von der zuständigen Behörde ersetzt werden kann. Aber wenn für 7 Windkraftanlagen, die wirtschaftlich nicht mehr rentabel sind und in den nächsten Jahren abgebaut werden, kein Repowering erfolgt, verliert die Gemeinde Gewerbesteuereinnahmen.

Bisher hat das Unternehmen darauf geachtet, möglichst schon vor dem Ende des Abschreibungszeitraumes, Gewerbesteuern an die Kommune zu zahlen. Aus den 7 Anlagen, die zukünftig abgebaut werden sollen, generierte die Stadt Gewerbesteuern in Höhe von 42.019,20 € im Jahr 2021. Für die Folgejahre wurden als Vorauszahlungen eingenommen bzw. werden erwartet: VZ 2022: 28.159,00 €, VZ 2023: 34.776,00 €, VZ 2024: 34.776,00 € an Gewerbesteuern. Zudem können die Standortkommunen von Windkraftanlagen aber auch vom ersten Jahr an aus Zahlungen gemäß § 6 EEG profitieren. Diese Einnahmen würden mögliche verzögerte Einnahmen aus Gewerbesteuern im Abschreibungszeitraum der Anlagen in den ersten Jahren nach der Investition auffangen. Wenn die Stadt mit Blick darauf mögliche Investitionen von Unternehmen ablehnt, bedeutet das ebenfalls für die Zukunft – aber auch im Vergleich zum heutigen Stand – verlorene Einnahmen für die Stadt. Das macht der Kostendeckungsvorschlag den Unterzeichnern nicht deutlich.

Zur Auffassung der Verwaltung wurde die Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde angefragt und den Stadträten ausgeteilt. Im Ergebnis teilt die Rechtsaufsichtsbehörde die Auffassung der Stadtverwaltung, dass das Bürgerbegehren unzulässig ist.

Die Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens wurden zum Entscheidungsvorschlag mit Schreiben vom 09.04.2024 angehört. Die Stellungnahme wird den Stadträten ggf. in der Sitzung vorgelegt, sofern diese bis dahin schriftlich eingegangen ist. Den Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens kann zum TOP Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden, wenn der Stadtrat mehrheitlich zustimmt.

Im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens scheidet Befangenheit von Stadtratsmitgliedern nach § 20 Abs. 2 Nr. 2 SächsGemO aus. Die Entscheidung betrifft (ähnlich einer Abwasserbeitragssatzung) nur die gemeinsamen Interessen einer Berufs- oder Bevölkerungsgruppe. Es besteht keine Unmittelbarkeit eines Vor- oder Nachteils durch diese Entscheidung. Stadträtinnen/-e, die selbst oder deren Verwandte/Verschwägerte

- in den von Windkraft betroffenen Ortsteilen wohnen,
 - das Bürgerbegehren mitunterzeichnet haben,
- dürfen an der Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens beratend und entscheidend mitwirken (siehe auch Quecke/Schmidt: Kommentar zur SächsGemO).

Lediglich Stadtratsmitglieder, die Vertrauenspersonen eines Bürgerbegehrens sind oder zu diesen in einem die Befangenheit begründendem Verhältnis stehen (§ 20 SächsGemO), können von Befangenheit betroffen sein.

Dem Stadtrat steht bei seiner Entscheidung kein Ermessen zu (§

25 i.V.m. §§ 24 Abs. 2 SächsGemO). Liegen die Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens nicht vor, hat er es für unzulässig zu erklären.

Beschluss Nummer: 635-87/2024

Welche Beschlüsse sind:

zu ändern: zu ergänzen: aufzuheben:

Finanzielle Auswirkungen: ja: X nein:

Produkt-/Maßnahme Nr.:

zu erwartende Ausgaben: Ausgaben für die Durchführung des Bürgerbegehrens (Kosten für Stimmzettel, Briefwahlunterlagen, Wahlhelfer, Software usw.) derzeit nicht bezifferbar, da abhängig von der Verbindung mit anderen Wahlen

laufende Ausgaben:

zu erwartende Einnahmen: Mindereinnahmen Gewerbesteuer in den kommenden Jahren, sofern das Bürgerbegehren und der Bürgerentscheid Erfolg haben siehe Begründung

jährliche Belastung:

Beschlussvorlage erstellt: BM, Frau Heimann

Abgestimmt mit: Rechtsaufsichtsbehörde, MA Steuern

Verteiler: Mitglieder des Stadtrates Stadtverwaltung

Abstimmresultat: Normalzahl: 18 + BM Anwesende: 14
Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 1 Befangenheit: 0



Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

■ Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Lommatzsch für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1234,72	514,48	270,82
erforderliche Sachkosten	178,92	126,39	82,85
erforderliche Betriebskosten	1413,64	640,87	353,67

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten, z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	271,07	271,07		180,72
Elternbeitrag (ungekürzt, jährlicher Durchschnitt)	286,25	163,60	163,60	90,37
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund**)	856,32	206,20	206,20	82,58

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlage

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.025,00
Zinsen	
Miete	
Gesamt	2.025,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €		Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
gesamt	21,29		52,53	6,57

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angem. Kosten für Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	138,58
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten.	569,83
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	113,68
= laufende Geldleistung	822,09
Freiwillige Angabe: weitere Kosten für Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	128,94
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	951,03

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	286,25
Gemeinde	358,71

* Schulvorbereitungsjahr

** Auf Grund bislang fehlender Jahresabschlüsse nur vorläufige Zahl. Kein Einfluss auf die Höhe der Elternbeiträge.

Lommatzsch, den 25.05.2023



Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

11 Jahre Ehrenamt – Vielen Dank

Liebe Karin,
wir bedanken uns für deinen Einsatz und dein Engagement während der vielen Jahre in unserer Bibliothek.

Du hast unseren Lesern mit viel Freude Bücher empfohlen und dich dafür eingesetzt, dass das Interesse vieler Kinder in Kindergarten und Schule am Lesen geweckt wird.

Alles Gute für dich
Deine ehemaligen
Mitsstreiterinnen



Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, 1. Juli 2024 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr in Lommatzsch, im Rathaus, Am Markt 1

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Ihre Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie

Wir gratulieren

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgendem Jubilar nachträglich zum **Geburtstag** und wünscht ihm alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

15.06.2024 zum 90. Geburtstag Frau Renate Werner in Wuhnitz

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

27.06.2024

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Krugielka	Obst, Gemüse
Fa. Gerlach	Nachtwäsche
Fa. Hüttmann	Tücher, Küchenzubehör aus Holz ...

04.07.2024

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltswaren
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose



Badbus ist wieder unterwegs

Ab Montag dem 24.06 startet der Badbus wieder in die Saison. Vom 24.06 – 02.08.24 ist der Bus wieder montags und mittwochs unterwegs nach Riesa ins Freibad.

Start ist am Busbahnhof in Lommatzsch 09:30 zurück geht es vom Bad 15 Uhr.

Die Fahrt ist wie immer kostenfrei, der Eintritt liegt bei 3,50€ für Schüler und 5€ für Erwachsene.

Termine:	24.06.2024
	26.06.2024
	01.07.2024
	03.07.2024
	08.07.2024
	10.07.2024
	15.07.2024
	17.07.2024
	22.07.2024
	24.07.2024
	29.07.2024
	31.07.2024



Ihre Stadt Lommatzsch
Öffentlichkeitsarbeit

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne **schriftliche** Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

- Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen. Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

Adresse

Datum, Unterschrift

(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin wird wie gewohnt zum 80., 85., 90. und danach jedem weiteren Geburtstag persönlich gratulieren. Auch zur Golden Hochzeit und zu jedem weiteren Ehejubiläum, die in der Stadtverwaltung bekannt sind, kommt die Bürgermeisterin gern persönlich zur Gratulation. **Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare nicht anwesend sind. Telefon: 035241/54041.** Möchten Sie keine Gratulation, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Übermittlungssperre beim Einwohnermeldeamt. Nach Neufassung des Bundesmeldegesetzes gilt für das **Pflegeheim in Lommatzsch ein genereller Sperrvermerk.** Die Bürgermeisterin erhält dadurch keine Kenntnis mehr über runde Geburtstage. Die Bürgermeisterin kommt gern gratulieren, wenn es der Jubilar wünscht. Hierzu muss er selbst oder sein Bevollmächtigter die Stadtverwaltung informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung, Bürgerbüro

■ 3. Lommpiade 2024

Am 07.09 startet die nächste Lommpiade. Die Vereine sind fleißig am tüfteln für die Fragen zur Schnipseljagd.

In dieser Ausgabe wollen wir den Angelverein vorstellen. Er wird in diesem Jahr, genau wie die Spielleute, 65 Jahre alt. Die

Angler sind seit der 1. Lommpiade ein sehr engagierter Verein und haben sich auch für den 07.09, etliches einfallen lassen.

Lommpiade: 07.09.2024 – Lerne durch Spiel und Spaß die Vereine der Stadt kennen.

■ Der Anglerverein „Lommatzcher Pflege“ 1959 e.V. stellt sich vor

Am 17.01.1959 fanden sich 6 interessierte Angelfreunde zusammen, um einen eigenen Ortsverein zu gründen. Dass diese Entscheidung goldrichtig war, zeigt die Entwicklung bis heute, denn inzwischen hat unser Verein 70 Mitglieder (davon 7 Jugendliche) und begeht in diesem Jahr sein 65-jähriges Gründungsjubiläum. Lange Zeit gehörten die Lommatzcher Angelfreunde dem Kreisanglerverein „Elbtal“ Meißen an. Im Jahr 2002 wurde die Eigenständigkeit angestrebt und der Anglerverein „Lommatzcher Pflege“ 1959 e.V. gegründet.

Das Vereinsleben der Angler ist kaum mit dem anderer Vereine vergleichbar, da das Angeln eher ein Individualsport ist, der allein oder in kleinen Gruppen ausgeführt wird. 3 – 4 mal im Jahr treffen wir uns allerdings zu gemeinsamen Angelveranstaltungen, die in der Regel an unserem Hausgewässer in Roitzsch durchgeführt werden. Daran nimmt aber auch nur max. ein Drittel der Mitglieder teil. Höhepunkt in diesem Jahr wird im Herbst das Vereinsfest zum 65-jährigen Bestehen unseres Vereins.

Angeln ist nicht nur „Fische aus dem Wasser ziehen“, sondern umfasst unter anderem die Hege und Pflege unserer Gewässer, die waidgerechte Weiterbildung der Mitglieder sowie die Förderung der Jugend zur naturnahen Vereinstätigkeit. Allein zur Unterhaltung und Pflege des Gewässers in Roitzsch erbringen unsere Vereinsmitglieder jährlich zwischen 160 und 190 Arbeitsstunden.

Auch wenn nicht jeder Angeltag erfolgreich endet, so ist der Aufenthalt in der freien Natur am Gewässer immer wieder ein Erlebnis. Man findet Ruhe und Entspannung und kann von den alltäglichen Problemen ein wenig abschalten, was sehr hilfreich sein kann. Allerdings ist es nicht ganz einfach, ein Angler zu werden, denn man muss einen Fachlehrgang absolvieren und die entsprechende Fischereischeinprüfung ablegen. Auch Kinder und Jugendliche dürfen anfangs nur in Begleitung eines Fischereischeininhabers den Angelsport ausüben. Aber es lohnt sich!

Wir würden uns freuen, wenn wir Interesse geweckt haben.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Ein ganz besonderer Abschied!

Am 07.06.2024 hat sich die Klasse 4a der Grundschule Lommatzcher Pflege gebührend von zwei sehr liebenswerten Menschen, die ihren Beruf wirklich als Berufung sehen, verabschiedet.

Der Speiseraum wurde Dank vieler helfenden Hände wunderbar dekoriert und mit ganz vielen Erinnerungsfotos ausgestattet. In der Sporthalle haben dann die Schüler der 4a mit einem sehr tollen und einfallreichen Programm das Abschlussfest eröffnet. Es wurde gesungen, dirigiert, getrommelt, Witze vorgeführt, geturnt und getanzt. Danach haben sich die Kinder und Eltern mit einem schön gestalteten und mit 22 Marienkäfern bemaltes Vogelhaus bei unserer Hortnerin, Frau Rositzka, für eine wundervolle Hortzeit bedankt. Als Nächstes haben die Kinder mit einem umgetexteten Lied, ihrer Klassenlehrerin,

Frau Seifert, für vier Jahre voller Freude am Lernen, vieler toller Ausflüge und ganz viel

gemeinsamen Spaß, „Danke“ gesagt. Dieses Lied wurde schon viele Monate vorher fleißig von den Kindern einstudiert und dann auch für eine CD eingesungen, welche Frau Seifert dann als Geschenk in den Händen halten konnte. Weiterhin gab es noch ein selbstgemaltes Bild, mit allen Gesichtern der Kinder, welches von einem Papa gemalt wurde sowie eine Pflanze in einem ganz besonderen Blumentopf als Erinnerung an diese wunderschöne Zeit.

An dieser Stelle möchte ich mich, im Namen aller Eltern und Kinder beim DJ XTC73, alias Rico Weinheimer, für seine Hingabe und Geduld und für seine Unterstützung beim Einsingen des Liedes und das Zusammenstellen der CD bedanken, ohne ihn wäre das so nicht möglich gewesen.

Nach einem aufregenden Völ-



kerballspiel zwischen Kindern und Eltern, was sich die Schüler schon sehr lange gewünscht hatten, gab es dann ein sehr leckeres Abendessen als Buffet, welches von Eltern vorbereitet wurde.

Zum Abschluss war dann Kino angesagt – der Film wurde in der Woche zuvor im Mathematikunterricht, mittels Abstimmung und Darstellung des Ergebnisses als Diagramm, ermittelt. Bevor der Film begann, sollte es aber noch zu einer weiteren Überraschung für unsere beiden Herzensmenschen kommen. Denn die Kinder haben kleine Videos aufgenommen, wo sie sich noch einmal, jeder auf seine Weise, bei den beiden bedanken. Und mit Hilfe von einem Papa wurden diese Videos sowie zahlreiche Erinnerungsfotos zu einem kleinen Film zur Erinnerung zusammengeschritten.

Danach wurde dann Kino geschaut, in der Turnhalle übernachtet und das Abschlussfest am nächsten Morgen mit einem leckeren Frühstück beendet.

Hiermit möchte ich mich noch einmal ganz, ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern für dieses tolle Abschlussfest bedanken, ohne Euch wäre es nie so ein tolles Fest geworden. **DANKE!**

Claudia Heinitz
Elternsprecherin Klasse 4a

Das Wandern ist des Müllers Lust ...



und auch des Schülers! Die 3. Klassen der Grundschule Lommatzscher Pflege wanderten nämlich nach Schieritz und besuchten dort die historische Wassermühle. Dort angekommen wurden wir von Herrn Strohmeyer herzlich begrüßt. Nach einer kleinen Stärkung im Mühlenhof, startete unsere exklusive



Mühlentour. Wir bestaunten das riesige Wasserrad, den dunklen Getriebekeller, das Energiehaus und das Erdgeschoss mit dem großen Mühlstein. An jeder einzelnen Station berichtete Herr Strohmeyer von der alten Geschichte der Mühle, welche bis ins Jahr 1361 zurückreicht, und von der Funktionsweise. Doch das war noch nicht alles. Wir durften über enge und steile Treppen bis ins zweite Dachgeschoss hinaufklettern. Das war ein richtiges Abenteuer! Ganz oben konnten wir verschiedene Maschinen zur Getreidereinigung, die Haferquetsche und den Plansichter anschauen. Auch hier konnte Herr Strohmeyer uns viele interessante Funktionsweisen erklären. Die Kinder waren wirklich sehr beeindruckt von den „schlauhen Menschen der damaligen Zeit, die so etwas erfunden haben“. Nach dem Abstieg verabschiedeten wir uns und fuhren mit dem Bus zurück zur Schule. Es war wirklich ein wunderbarer Ausflug. Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei Herrn Strohmeyer für die Führung bedanken. Alles Gute für ihn und seine Familie und viel Erfolg bei der weiteren Sanierung und allen geplanten Vorhaben wünschen die Kinder und Lehrerinnen der Klassen 3a, 3b und 3c aus Lommatzsch.

Brot essen ist keine Kunst ... aber Brot backen!

In dieser Kunst durften sich die Kinder der Klasse 3c am 10.06. in Lommatzsch ausprobieren. Bäckermeister und Brotsommelier Chris Jentsch, Inhaber der Bäckerei Brot & Aehre in Meißen, hatte uns eingeladen. Nach einer kleinen Runde durch die Stadt begrüßte uns Herr Jentsch mit seiner Frau und seinem Mitarbeiter



bei strahlendem Sonnenschein in seinem Garten im Backhäusel. Dort war schon alles für das große Backen vorbereitet – der Ofen war seit dem vorigen Abend angeheizt, der Teig schon geknetet und „ausgeruht“ (Herr Jentsch gibt ihm dafür bis zu 20 Stunden Zeit, dann ist der Teig nämlich besonders gut bekömmlich und schmackhaft) und Formen und Bleche standen bereit. Und dann ging es los – Tische wurde bemehlt; Brote geformt; Bröchebrötchen als Knoten, Zöpfe, Schmetterlinge modelliert, Brezel und Herzen gestaltet. Was für ein Spaß! Als die Brote im Ofen waren, durften wir die Wartezeit an der Feuerschale mit Stockbrot genießen und erhielten Insider-Tipps rund ums Thema Brot und Brötchen. Mit vollen Bäuchen und voller Stolz nahm abschließend jedes Kind einen großen Bäckerbeutel gefüllt mit den selbstgestalteten Leckereien in Empfang – denn diese durften nach Hause mitgenommen werden! Und was sollen wir sagen – alles hat einfach köstlich geschmeckt! Kinderstimmen: „Ich fand es sehr lecker, weil es innen sehr weich ist!“ „Mmmhh, lecker!“ „Das war das Beste der Welt!“ Die Kunst des Brotbackens beherrscht Herr Jentsch, das können wir bestätigen. Ein großes DANKESCHÖN an Herrn Jentsch und sein Team, die ihren freien Tag mit uns verbracht und uns sehr viel Freude bereitet haben!

Die Klasse 3c der Grundschule Lommatzsch



Mitarbeiter/innen für GTA-Stunden an Grundschule Lommatzscher Pflege gesucht

Haben Sie ein besonderes Hobby wie z.B. Kochen, Basteln, Gartenarbeit, Nähen, Schnitzen, Arbeiten am Computer, Töpfern ...? Mögen Sie Kinder? Können Sie sich vorstellen Ihre Fertigkeiten an Kinder im Grundschulalter zu vermitteln? Und verfügen Sie über freie zeitliche Kapazitäten? Wenn ja, dann wäre eine Stelle als GTA-Mitarbeiter/in an der Grundschule „Lommatzscher Pflege“ vielleicht genau das Richtige für Sie. Jeden Dienstag und Freitag von 10.35-11.20Uhr und 11.30-12.15Uhr (in der Schulzeit) finden unsere GTA-Stunden in kleinen Gruppen statt. Im Vordergrund stehen dabei das Kennenlernen, Ausprobieren, Entdecken, Spiel und Spaß. Wir suchen Mitarbeiter/innen die mindestens 1 Unterrichtsstunde, maximal 4 Unterrichtsstunden in der Woche betreuen können. Die Bezahlung erfolgt auf Honorarbasis und das Vorlegen eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses ist notwendig. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie genauere Informationen? Dann schreiben Sie uns gern eine E-Mail an grundschule@lommatzsch.de oder einen Brief an: Grundschule „Lommatzscher Pflege“, Kirchplatz 2, 01623 Lommatzsch, z.H. Frau Bretschneider. Wir setzen uns schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung.

Das Team der Lommatzscher Grundschule freut sich auf engagierte, kreative und verlässliche Interessenten.

■ Das habt ihr euch wirklich verdient...

Unter diesem Motto waren am 30. Mai 2024 46 Schülerinnen und Schüler unserer Oberschule Lommatzcher Pflege in den Filmstudios Babelsberg. Möglich gemacht hat diese „Auszeichnungsfahrt“ eine großzügige Spende der FROSTA AG - Werk Lommatzsch. Vielen, vielen Dank dafür. Schon sehr zeitig fuhr der Bus in Richtung Potsdam. Gespannt kamen wir gegen 10 Uhr an den Filmstudios an und konnten direkt in die Welt der Filme und Filmkulissen eintauchen. Mit Stuntshows, 3D Kinos, Ausstellungen, Spielangeboten und natürlich Imbisslädchen verging die Zeit wie im Flug. Die Rückfahrt klappte wieder problemlos und so waren wir gegen 18 Uhr wieder in Lommatzsch. Alle 46 Ausflügler waren total begeistert und haben ihre „Auszeichnung“ sehr genossen. Unter ihnen unsere Handballer und Handballerinnen im Landesfinale, unsere Sanis, unsere Musiker, sowie die Fleißbienen, die immer helfen und anpacken. DANKE euch für den Einsatz in unserer Schule. Weiter so und im nächsten Jahr soll es diese kleine „Auszeichnungsfahrt“ wieder geben.



■ Viele fleißige Helfer beim 3. Familienaktionstag

Alles neu macht der Mai...das könnte man so sagen, denn an unserer Oberschule Lommatzcher Pflege wurde am 25.5.2024 wieder fleißig gewerkelt. Eltern, Schüler und Lehrer hatten diesmal Pinsel und Farbe, Unkrauthacke oder Scheibenputzmittel in den Händen, um unsere Schulumgebung ein kleines bisschen schöner zu machen.

In zwei Etagen konnten die Reste des Fenstereinbaus mit neuer Farbe überstrichen werden und nun strahlen unsere Flure wieder wie neu. Dazu haben wir blitzblanken Glastüren - möge es lange so bleiben. Nicht zuletzt freuen wir uns sehr, dass auch die Außenanlagen wieder schön sind.

Nach einem gemeinsamen Mittagsimbiss gingen alle fleißigen Helfer ihrer Wege und wir sagen herzlich DANKE!!



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzcher Anzeigers: 27. Juni 2024
Erscheinungstermin: 5. Juli 2024

NEUES VON DER FEUERWEHR



Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachnitz

Termine

- Feuerwehren Lommatzsch, Neckanitz, Striegnitz, Wachnitz:**
 Donnerstag, 20.06.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Einsatzübung TH - Baustelle
 Donnerstag, 04.07.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Basistraining Schaum und Hebekissen
- Feuerwehr Striegnitz:**
 Freitag, 21.06.2024, 18:00 Uhr:
 Gerätehaus – Einsatzübung Feldbrand
 Freitag, 05.07.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Mittel und Kräfte im Einsatz
- Feuerwehr Neckanitz:**
 Donnerstag, 20.06.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Fahrzeugkunde
 Donnerstag, 04.07.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Vermisste Person
- Feuerwehr Wachnitz:**
 Donnerstag, 20.06.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Einsatzübung
 Donnerstag, 11.07.2024, 19:00 Uhr:
 Gerätehaus – Einsatzübung/Flächenbrand

Einsatz 21/22-2024

Verkehrsunfall auf dem Götsch – 5 Verletzte Personen

Kurz nach dem Freitagmittag, den 31.05.2024 um 13:33 Uhr wurden die Kameraden der FF Lommatzsch zu einem schweren Verkehrsunfall auf dem Götsch, auf der Staatsstraße S 32 kurz hinter dem Ortsausgang Lommatzsch in Richtung Schieritz alarmiert. Beim Eintreffen vor Ort, verschafften sich die Gruppenführer einen kurzen Überblick über die Lage an der Einsatzstelle. 2 PKW sind zusammengestoßen, eine Person ist in einem PKW eingeklemmt und wurde von Rettungssanitätern, welche bereits am der Unfallstelle eingetroffenen waren, betreut. Die 4 Insassen des zweiten PKW, 2 Erwachsene und 2 Kleinstkinder, befanden sich nicht mehr in Ihrem Fahrzeug. Sie wurden ebenfalls schon von Rettungssanitätern eines zweiten eingetroffenen Rettungswagens betreut. Nach dem Herstellen einer Löschbereitschaft wurde in Absprache mit dem Rettungsdienst mit der schonenden Rettung der eingeklemmten Person begonnen. Mit dem Spreizer, einem hydraulischen Rettungsgerät, wurde die Fahrertür des PKW geöffnet um sich einen Zugang zur Verletzten Person zu verschaffen. Die Person konnte aus dem Fahrzeug befreit und an den Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben werden. Zum Unfall wurden ebenfalls die Feuerwehren aus Zehren, Niederlommatzsch und Leuben-Schleinitz alarmiert. Die Kameraden aus Zehren sicherten den Landeplatz für den angeforderten Rettungshubschrauber Christoph 38. Der Transport einer verletzten Person mit dem Hubschrauber war aber nicht notwendig. Die Kameraden der FF Niederlommatzsch übernahmen die Sicherung der Einsatzstellen aus Richtung Piskowitz. Die Kameraden der FF Leuben-Schleinitz wurden nicht benötigt und konnten die Einsatzstelle verlassen. Im weiteren Einsatzgeschehen verschlechterte sich der Zustand einer Ersthelferin, auch sie musste medizinisch versorgt werden und ein weiterer Rettungswagen wurde angefordert. Der



von der Ersthelferin aufgenommene Hund aus dem Fahrzeug der eingeklemmten Person wurde durch einen Polizisten und Kameraden des nachgeforderten MTW Lommatzsch zu einem Angehörigen der verletz-



ten Person nach Lommatzsch gebracht. Die 4 Verletzten, 2 Erwachsene und 2 Kleinstkinder, wurden mit 2 Rettungswagen in das Krankenhaus nach Meißen zur weiteren Behandlung gefahren, die verletzte Person aus dem 2. PKW und die Ersthelferin wurden mit 2 weiteren Rettungswagen in das Krankenhaus nach Riesa gefahren. Die Einsatzstelle wurde für die Unfallforschung nicht verändert, alle Kameraden der am Einsatz beteiligten Feuerwehren konnten den Einsatz beenden, die S 32 blieb aber weiterhin durch die Polizei voll gesperrt. Gegen 15:45 gab es für die FF Lommatzsch nochmals einen Folgeeinsatz zum Unfall. Die Besatzung des MTW Lommatzsch beräumte nach der Freigabe durch die Polizei die Unfallstelle und reinigte die Straße. Nach etwa einer halben Stunde beendeten die Kameraden diesen Folgeeinsatz und die S 32 konnte wieder für den Verkehr freigegeben werden.

[R.H./MH]

Einsatz 23/24-2023

Unwettereinsatz – Wasser vom Feld dringt in Häuser ein Besetzung der ortsfesten Befehlsstelle Lommatzsch, Bereitschaft für weitere Unwettereinsätze

Am Sonnabend, den 01.06.2024 blieb auch die Stadtfeuerwehr Lommatzsch aufgrund der seit Tagen gemeldeten Unwetterlage, nicht mit Einsätzen verschont. Gegen 15:39 wurden die Feuerwehren Lommatzsch und Wachnitz, wenig später auch die FF Striegnitz alarmiert. In einem Teil von Ickowitz sollen auf Grund des vorausgegangenen Starkregens Wassermassen von den Feldern in Wohnhäusern laufen. Beim Eintreffen vor Ort hatte sich die Lage vorübergehend etwas beruhigt. Um weitere Schäden durch eindringendes Wasser zu verhindern, transportierte der Gerätewagen Dekon P der FF Lommatzsch Sandsäcke zum Hochwasserschutz nach Ickowitz. Die Besatzung des MTW Lommatzsch fuhr mit 3 Paletten und mehreren Packen leerer Sandsäcke nach Barmenitz, um diese dort mit Sand zu füllen. Die Kameraden mit dem GW Dekon P holten die Paletten mit den gefüllten Sandsäcken dann ab und brachte sie ins Gerätehaus Lommatzsch, das inzwischen als Bereitstellungsraum für die weiteren möglichen Einsätze vorbereitet wurde. An 2 Wohnhäuser in Ickowitz wurden etwa 90 Sandsäcke und mit Sand gefüllte Schläuche platziert. Die ortsfeste Befehlsstelle Lommatzsch wurde in Betrieb genommen und die Fahrzeuge der FF Lommatzsch, FF Wachnitz und der FF Striegnitz begaben sich für weitere Einsätze in Bereitschaft in die Bereitstellungsräume. Auf Grund der sich für die Region um Lommatzsch etwas entspannenden Wetterlage, wurde gegen 18:30 Uhr die Wachbereitschaft der Feuerwehren Lommatzsch, Striegnitz und Wachnitz beendet und alle Kameraden konnten erst mal wieder nach Hause fahren.

[MH]

www.feuerwehr-lommatzsch.de

Rufen Sie im Notfall immer die 112! Denken Sie an die 5 W-Fragen!

Neue Folge | 11. Jg. | Nr. 12 | 21. Juni 2024

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

■ Neues vom Handels- und Gewerbeverein Lommatzcher Pflege e.V.

Am 5. Juni trafen wir uns wieder zu einem Unternehmerstammtisch. Diesmal besuchten wir den Hafen in Riesa. Dort erwarteten uns eine Rundfahrt durchs weiträumige Hafengelände mit einem Kleinbus sowie ein Blick ins Terminal und in die Werkstatt. Es war hoch interessant zu erfahren, welche Güter, in welcher Menge und in welchen Zeiträumen umgesetzt und verschickt werden. Dabei erfolgt der Versand meist per Eisenbahn. Das ist eine große logistische Herausforderung, zumal auch die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens beachtet werden muss. So muss jeder Zug bestmöglich ausgelastet sein.



Herr Manig als Hafenleiter erklärte uns, welche Möglichkeiten es gibt, spezielle Gefahrgüter, auch in flüssiger Form, zu verschiffen. Natürlich gibt es für jeden Container DIN-Vorschriften in Bezug auf Maße und Belastungsgrenzen, welche durch speziell geschulte Inspektoren überwacht und geprüft werden.

Ganz erstaunt waren wir über die Weiterverwendung von Alt-Containern. Diese bietet das Unternehmen zum Verkauf an. Und auch für den Innenausbau gibt es eine Vielzahl von coolen Ideen, angefangen vom Lagercontainer bis zum Event-Container mit Einbauküche. Alles in allem war es ein interessanter Abend und wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH für diesen Blick in ihr Unternehmen.

Mitglied im Handels- und Gewerbeverein kann jeder Handeltreibende, Handwerker, Gewerbetreibende einschließlich Klein- und Mittelindustrie, freiberuflich Schaffende und Führungskräfte in Unternehmen werden.

Ist dir deine Stadt nicht egal – kauf lokal! Mit jedem Einkauf im lokalen Einzelhandel, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb tragen Sie dazu bei, dass Lommatzsch attraktiv bleibt!

DR für den HGv



34. Landesmeisterschaften in Zabeltitz

Am Wochenende fanden die Landesmeisterschaften der sächsischen Spielmannszüge in Zabeltitz statt. Das Wetter meinte es am Samstag gut mit uns und unser Erwachsenenzug konnte sich gegen sieben andere Spielmannszüge behaupten. Mit dem Pflicht- und Kürdurchgang konnten wir das Publikum begeistern. Dieses Jahr spielten wir die Kür „Xperience“, ein Medley aus bekannten Pop-songs, wie „Timber“, „Hey Brother“ und „Counting Stars“. Am Ende reichte es jedoch leider nur für den 4. Platz. Wir sind trotzdem sehr stolz auf unseren jungen Zug (Altersdurchschnitt 23,4 Jahre)! Deswegen heißt es Gas geben, um bei unser Heim-Landesmeisterschaft im nächsten Jahr vielleicht auf dem Treppchen zu ste-

hen. Diese findet 2025 vom 21.06. bis 22.06. in Lommatzsch statt. Aber nicht nur unsere Erwachsenen traten an, sondern der Nachwuchs zugab am Sonntag auch sein Bestes. Die Kinder lieferten einen tollen Durchgang mit der Kür „A Swinging Safari“ ab und eiferten es den Großen nach, sie belegten auch einen tollen 4. Platz. Auch die Kinder haben das Ziel, im nächsten Jahr auf dem Podest zu stehen. Zur Siegerehrung am Sonntag wurde der „Staffelstab“ von den Zabeltitzern, an unseren Vorsitzenden und die Bürgermeisterin übergeben. Nun heißt es, fleißig Üben und Planen. Die Landesmeisterschaft soll ja ein großer Erfolg werden. Also schreiben Sie sich das Event für nächstes Jahr unbedingt ein!



Sport und Spaß mit Rene!

Gemeinsam mit der Sparkasse Meißen und Ex-Bundesliga-Profi Rene Tretschok gab es am Sonntag-Morgen ein Fußballspektakel vom Feinsten. Rene hatte mit seinen Helfern und gemeinsam mit dem LSV ein Mini-Fußball-Feld mit insgesamt vier Toren aufgebaut. Hier spielten dann drei gegen drei über insgesamt 3mal 3 Minuten. Ein tolles Spektakel! Hier durfte sich jeder mal als Torschütze feiern lassen. Und die Jungs und Mädchen taten dies ausgiebig, wie die Großen. Unsere zwei Lommatzcher Mannschaften spielten gegen die Teams vom Meißner SV 08 und von Fortschritt Meißen-West. Die Ergebnisse waren hier zweitrangig, heute zählte nur der Spaß und der Torjubel. Über 125 Tore fielen bei den Spielen jeder gegen jeden in einer Doppelrunde.

Auch das Umfeld war bestens organisiert. Susi hatte mit ihren Gehilfen ein Buffett der feinsten Art aufgebaut. Vom Schnitzel bis zum Muffin war Alles vorhanden. Danke noch einmal den fleißigen Helfern. Nach knapp vier Stunden konnten die Kinder ihre Medaillen in Empfang nehmen. Ein tolles Erlebnis für die Kleinen, ihre Eltern und Großeltern.



auch an die Sparkasse Meißen hier vertreten durch Steffen Richter, die uns dieses Event erst ermöglicht hat. Dankeschön auch für den Umschlag mit einer kleinen Finanzspritze!



Unser Dank gilt den fleißigen Helfern, den Muttis und Vatis, aber auch dem Team um Rene, der auch mit seinen Kommentaren während der Spiele zum Spaß beitrug. Dank



■ Sommernachtsball des Lommatzscher Carneval Club e. V. Samstag, 29. Juni 2024 19:30 Uhr Freilichtbühne Lommatzsch

Eintrittspreise:

- 0 bis 6 Jahre: frei
- 7 bis 15 Jahre: 8,- €
- ab 16 Jahre: 12,- €

Achtung: Es besteht Ausweispflicht! Ausweiskopie ist ausreichend)

Mit einem einfachen Sportler Helau begrüßen wir alljährlich alle Gäste zum legendären Sommernachtsball des LCC. Was aus einer kleinen Idee entstanden ist, hat sich mittlerweile zum größten Sommer-Open-Air-Event in Lommatzsch entwickelt. Der LCC begeistert sein Publikum mit allerlei Tanz, Gesang und lustigen Beiträgen. Mit dabei sind wieder alle Gruppen des Vereins und im Vorfeld wird fleißig geprobt und am Programm getüftelt.

Damit dieser Abend stattfinden kann, ist eine Menge Vorbereitung nötig: Die Freilichtbühne wird von den Lommatzscher Närrinnen und Narren beräumt und gesäubert, Unkraut wird gejätet, die Tanzfläche wird gekehrt und das gesamte Areal wird geschmückt, es werden Tische und Bänke aufgebaut und die Versorgung der Besucher organisiert. Die Tanzfläche und Bühne werden wieder mit

einem großen Zelt überdacht, aber wir hoffen auf sommerliches und regenfreies Wetter! Zwar sind die Regennächte in Lommatzsch nichts Neues und gehören irgendwie dazu, aber wenn es trocken von oben bleibt, fühlen sich doch alle wohler.

Wichtig und verpflichtend: Alle jugendlichen minderjährigen Gäste benötigen laut Jugendschutzgesetz einen „Muttizettel“. Damit übertragen die Erziehungsberechtigten für die Dauer der Veranstaltung ihre Pflichten an eine anwesende volljährige Aufsichtsperson. Ein entsprechendes Formular findet man im Internet oder auf unserer Homepage.

Wir erwarten wieder eine große Anzahl an Gästen aus nah und fern, die gemeinsam mit uns eine rauschende Ballnacht feiern wollen. Die Technik und DJ LeMORE aus Dresden sowie das Team vom Catering stehen in den Startlöchern und alle Mitwirkenden freuen sich auf Euch!

In diesem Sinne ein fröhliches Sportler Helau!
Der Vorstand des
Lommatzscher Carneval Club e. V.
www.lcc4ever.com

■ Rückblick Bustour 2024 „Entdecke, wo du lebst!“

Schloss Heynitz & NABU-Station – Der Landgestalten e.V. – Guthof Dobschütz- Museum für Ländliches Brauchtum Schleinitz
Während unserer Bustour am 5. Juni entdeckten wir in diesem Jahr verborgene Schönheiten der Lommatzscher Pflege in den Ortsteilen der Stadt Nossen. Ziel war es, den Bürgern der Region verschiedene Projekte zu zeigen, die durch das Büro für Regionalentwicklung in den vergangenen Jahren betreut wurden. Der Bürgermeister der Stadt Nossen, Herr Bartusch, begleitete uns an diesem Tag und erzählte begeistert über die Aktivitäten innerhalb der Dörfer.

Als erstes fuhren wir nach Heynitz. Einen ersten wunderschönen Blick über die Hügellandschaft der Lommatzscher Pflege erhielten wir bereits kurz vor Leuben. Hier konnte man nachvollziehen, warum die Region auch als „Sächsische Toskana“ bezeichnet wird. Auf der Fahrt erfuhren wir bereits viel Interessantes über die umfangreichen Aktivitäten in Leuben, vom historischen Dorfrundgang des Dorfklubs über den Neubau des Spielplatzes an der Kita Rosenmühle bis hin zur geplanten Teilsanierung des Vereinsheims des Sportvereins Fortuna Leuben.

In Heynitz erwarteten uns der „Schlossherr“ Herr von Watzdorf sowie Herr Hurtig von der NABU-Station. Staunend erfuhren wir so einiges über die Schlossgeschichte und die Wurzeln des ökologischen Landbaus. In diesem Jahr wird bereits das 100jährige Jubiläum des Ökologischen Landbaus gefeiert. Besonders der große Rittersaal mit seiner ehemaligen Kapelle begeisterte alle. Beim Rundgang auf dem Außengelände des Schlosses stand vor allem die engagierte Arbeit des NABU im Bereich Naturschutz im Vordergrund. Im ehemaligen Rittergut in Raußlitz gaben uns die Mitglieder des Landgestalten e.V., Frau Hohlfeld und Herr Simank, Einblicke in ihre vielfältigen Aktivitäten. Hautnah konnten wir das Landgestalten-Mobil und den Gedanken der Wanderkneipe während der Mittagspause kennenlernen. Auch den Ausführungen zu den weiteren vielfältigen Aktivitäten des Vereins hörten wir voller Erstaunen zu, wie z.B. die Innehaltstellen oder das Projekt der X-Dörfer.



Im wohl kleinsten - und vielleicht auch jüngsten Dorf nach dem Durchschnittsalter der Einwohner gerechnet - begrüßte uns Familie Pappmeyer auf ihrem Gutshof Dobschütz. Vor über 5 Jahren kauften sie den typischen 4-Seiten-Hof in Alleinlage inmitten der Hügel der Lommatzscher Pflege und entwickeln diesen zu einem Schmuckstück. Mehr als 40 Tiere sind mittlerweile auf dem Hof eingezogen. Jedes hat einen eigenen Namen und gehört somit faktisch zur Familie. Ganz neu leben hier 3 Laufenten, die den Garten von Schnecken und dem Buchsbaumzünsler befreien. Bei der abschließenden Quizfrage zum Hof konnte man eine frische Packung Hofeier gewinnen – Glückwunsch dem besten Schätzer!

Weiter fuhren wir nach Schleinitz, wo uns die Mitglieder des För-

derevereins Schloss Schleinitz herzlich im Handwerkerhof begrüßten. Zunächst gab es zur Stärkung Kaffee und Kuchen. Danach lernten wir bei einer Führung durch den Handwerkerhof und das Museum für Ländliches Brauchtum so manches kuriose Exponat kennen, schwelgten in Kindheitserinnerungen aus früheren Zeiten und staunten, was der Verein alles auf die Beine stellt. Wer wollte, konnte sich am Schloss auch noch einen Stempel unserer GERS-TINs-Entdeckertour holen.

Unser Ausflug zeigte uns, die kulturelle Vielfalt unserer Heimat. Wir kamen miteinander zu verschiedensten Themen ins Gespräch, erhielten Informationen zu spannenden Projekten und konnten uns überzeugen, dass auf dem Land eine Menge los ist!

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zum Erfolg dieser Bustour beigetragen haben. Ohne die zahlreiche Unterstützung wäre diese Reise nicht möglich gewesen. Wir sind stolz darauf, solch interessanten Projekte und Ausflugsziele in unserer Region zu haben!

Ihr Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V. und das Büro für Regionalentwicklung des LEADER-Gebiets Lommatzcher Pflege

PS: Zahlreiche Veranstaltungstipps zum Entdecken und Erleben der Lommatzcher Pflege finden Sie in unserem Online-Veranstaltungskalender unter www.lommatzcher-pflege.de. Schauen Sie doch mal rein!

Lommatzcher SV 1923 e.V. – Tischtennis

Kreis- Kinder- und Jugendspiele 2024: LSV-Nachwuchs gewinnt 7 Medaillen

- Jungen 11 – Doppel:** 2. Platz – Jannick Conrad/Anton Haubold
- Mädchen 11 – Einzel:** 3. Platz – Anni Müller
- Mädchen 11 – Doppel:** 2. Platz – Anni Müller/Victoria Banitz (TTV Radebeul)
- Mädchen 13 – Doppel:** 3. Platz – Sarah Weiß/Lilly-Josephine Schäfer (TSV Blau-Weiß Gröditz)
- Mädchen 19 – Einzel:** 1. Platz – Luisa Ginzer
- Mädchen 19 – Doppel:** 1. Platz – Luisa Ginzer/Anna-Joline Duffe (TSV Blau-Weiß Gröditz)
- Jugend 19 – Mixed:** 2. Platz – Luisa Ginzer/Lucas Scholz (TTF Riesa)



Vorschau – 31. Lommatzcher Stadtpokalturnier am 29. Juni
Zum traditionellen Stadtpokalturnier begrüßen wir am Samstag, dem 29. Juni u.a. Spieler aus der Sachsenliga und Landesliga der Herren sowie Spielerinnen bis zur Oberliga Damen in der Turnhalle der Grundschule. In 2-er Mannschaften wird ab 9 Uhr wieder um den Pokalsieg gekämpft. Die Finalspiele finden am Nachmittag (ca. ab 15 Uhr) statt. Für die Verpflegung vor Ort wird gesorgt sein. Wir hoffen auf interessierte Besucher. Der Eintritt ist wie immer frei!

Voraussichtliche Teilnehmer:
TTV Burgstädt/TTC Lugau, SV Dresden-Mitte 1950, TTC Elbe Dresden, TTV Dresden 2007, SV Saxonia Freiberg, VfB Hellerau-Klotzsche, SKST Banik Most, SV Fortschritt Meißen-West 1990, SG Miltitz, TTC Oschatz, TTV Radebeul und der LSV 1923

- Rakette -

SONSTIGES

■ Liebe Storchenfreunde,

nach längerer Zeit möchte ich aus gegebenem Anlass wieder einmal das Wort an Sie richten. Auf der Esse des ehemaligen Gaswerkes ist das normale, ruhige Familienleben im Gange. Die Eltern betreuen ihre drei Storchenkinder vorbildlich und wenn das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht, sind die Aussichten gut, dass in diesem Herbst wieder drei Jungstörche den Horst zu ihrem ersten Flug in den Winterurlaub verlassen. Nicht so gut schaut es dagegen auf dem Horst auf der Esse des ehemaligen Warmbades aus. Der Horst wurde in diesem Jahr neu angelegt – normalerweise ein Grund zur Freude. Das Nest wird jedoch nicht auf Dauer dort bleiben können, denn die Esse wird weiter für die Gasheizung genutzt und der darunter wohnende Mieter wird in der Dachwohnung arg durch die Fäkalien der Vögel belästigt. Zur Zeit jedoch schützt das Naturschutzgesetz die Vögel und ihren Nachwuchs, welcher wahrscheinlich ebenfalls aus drei Storchenkindern bestand, bis in den Nachmittagsstunden des 5. Juni sich dem Auge und der Kamera dieser traurige Anblick hinter dem Gebäude bot, welcher hier im Bild festgehalten ist.



Das auf dem Beton liegende Storchenkind stellt uns vor zwei Rätseln: Warum und wie konnte das Geschehen? Das Kleine war augenscheinlich in gutem Ernährungszustand und es gab für die Eltern keinen Grund, den Nestling wegen Nahrungsknappheit aus dem Nest zu werfen, zumal die Nachbarn auf dem Gaswerks-Horst offenbar keine Probleme haben, ihre drei Kinder zu versorgen. Es besteht natürlich die Möglichkeit, dass das Störchlein krank war, starb und aus dem Nest entfernt werden musste. Noch am gleichen Abend informierte ich unseren Storchen-Beauftragten, welcher das Störchlein abholte, um es genauer untersuchen zu lassen. Das zweite Rätsel stellt die Stelle dar, an welcher das Tier lag. Wäre das Küken aus dem Nest gefallen, müsste es auf dem darunter liegenden Dach zu liegen gekommen sein. Es lag jedoch mehrere Meter seitlich des Nestbereiches und sogar außerhalb des Daches und des Gebäudes.

Rückblick: Im Jahr 2012 erschien auf dem Lommatzcher Horst ein beringter männlicher Storch mit der Ringnummer H 5070 (H = Vogelwarte Hiddensee). H 5070 erblickte 2007 in Froburg, im Leipziger Land, das Licht der Welt und wurde dort als Nestjunges beringt, also ein Sachse von Geburt. 2012 wurden erstmals in Lommatzsch



4 Jungstörche aufgezogen. Allerdings wurde, als die vier Jungstörche bereits den Horst verlassen hatten, ihre Mutter Opfer eines Verkehrsunfalls auf der Straße nach Altlommatzsch und ihr Partner (H 5070) wartete ungewöhnlich lange auf dem Horst vergeblich auf die Partnerin. Er bot zu jener Zeit dem aufmerksamen Beobachter ein Bild des Jammers. Er klapperte nicht nur oft nach seiner Partnerin, sondern er rief auch nach ihr. Ja, Störche haben auch eine Stimme, gebrauchen diese jedoch sehr selten. Ich erlebte dies in all den Jahren lediglich in zwei Fällen. Nach langem Warten auf die Partnerin flog er verspätet am 25. August in den Süden. 2013 war ihm in Lommatzsch wenig Glück beschieden. Alle Storchenkinder starben kurz nach dem Schlüpfen durch schlechtes Wetter. Im Jahre 2014 zog er mit seiner Partnerin zwei Storchenkinder auf. 2015 erschien er zwar in Lommatzsch, traf jedoch verspätet aus dem Winterurlaub ein, und verlor den Kampf um seinen Horst gegen den mittlerweile von seiner ehemaligen Partnerin „angelachten“ neuen Partner. Im gleichen Jahr wurde er auf dem Zehrener Horst wiederentdeckt und danach auf einem Horst in Niederlommatzsch. Die folgenden Jahre wurde H5070 an mehreren weiteren Orten beobachtet, aber es war ihm kein Glück beschieden, denn überall wurde sein Nest immer wieder entfernt. Auf der Esse des ehemaligen Warmbades ist einer der Altvögel ebenfalls beringt. Nun gelang es unserem Storchen-Beauftragten, den Ring dieses Storches abzulesen. Es ist der Storch H5070, welcher nach 10 Jahren „in der Fremde“ sein Glück wieder in Lommatzsch zu finden hofft. Ob es ihm endlich gelingt, ist fraglich, angesichts der Tatsache, dass auch dieses Nest früher oder später wieder entfernt werden muss.

Sebastian Weisz



Weitere Informationen im Internet unter: www.lommatzsch.de

Naturfreunde

Liebe Naturfreunde, 4.6.24
es ist Anfang Juni und ich streife durch unsere schöne Natur. Alles ist, wie jedes Jahr um diese Zeit, im Werden und Entstehen und es macht Freude dies mit allen Sinnen wahrzunehmen und zu beobachten. Ich sehe die verschiedenen Grüntöne der umliegenden Felder, Gräser und Bäume und entdecke am Rand eines Getreidefeldes Gruppen von rotem Klatschmohn und blauen Kornblumen. Wie hingetupft auf dem Weg zartgelbe und cremefarbene Horste von Labkraut. Diese Pflanze benutzte man früher, bevor man das Lab aus Kälbermägen verwendete, um aus Milch Käse herzustellen. Labkräuter enthalten ein Enzym, durch das die Milch gerinnt, ohne sauer zu werden. Man hing es einfach über Nacht in die warme Milch hinein und erhielt am nächsten Tag einen weichen Frischkäse. Das Kraut duftet lieblich und löst den Duft der Holler Dolden ab, die in den letzten Wochen überall zu riechen waren. Natur ist Wandel. „Panta Rhei“.



Hoch am Himmel kreist ruhig und gelassen ein Rotmilan. Die Feldlerche, die man nur mit scharfem Auge erspähen kann, zwitschert ausdauernd in luftiger Höhe und kurz vor mir fliegt ein schwarzer Eichenbockkäfer mit seinen langen Fühlern und eingezogenen Beinchen an mir vorüber. Diese Käfer Art ist wärmeliebend, sehr standorttreu und ernährt sich vom austretenden Saft verletzter Eichen und reifem Obst. Früher bekämpfte man ihn, bis ins 20. Jhd. hinein, als Forstschädling, aber er ist inzwischen selten geworden und streng geschützt.



Wenn man seinen Blick in die Ferne schweifen lässt, erscheint die Natur heute diesig und neblig wie mit einem dünnen Tuch bedeckt. Der viele Regen, der langsam von den Feldern aufsteigt und verdunstet, zaubert diese fast herbstliche Stimmung. Den Schwalben dienen die großen schlammigen Pfützen, die sich tief in die Wege



eingraben haben, als Baumaterial für ihre Nester. Mit der Zeit wird es drückend und schwül und es scheint ein Gewitter aufzuziehen, auch die Wolken am Himmel wirken auf einmal bedrohlich.

In den wilden Ecken des Feldweges künden wimmelnde schwarze Raupen, die an Brennnesseln fressen, vom bevorstehenden Sommer mit seinen bunten Schmetterlingen. Ich hoffe das diese Pflanzen nicht gemäht werden, damit sich die Raupen dort geschützt verpuppen und nach dieser Metamorphose zu Tagpfauenaugen werden können. Im Moment machen sich die Schmetterlinge noch rar, ihre Hoch-Zeit ist noch nicht gekommen. Nur hie und da flattert ein kleines Wiesenvögelchen über die Wiese.

Wie immer um diese Zeit werden gerade die ersten Kirschen reif und eine kleine Gruppe Jung Stare genießt das saftige Obst. Sie haben noch nicht ihr buntes schillerndes Prachtkleid, sondern sie sind noch gut getarnt und verschmelzen nahezu, durch ihr schlichtes grau braunes Gefieder, mit den Ästen und Zweigen der Kirschbäume. Wie schön, dass in unserer Gegend diese alten Bäume an den Feldrändern noch nicht der Säge zum Opfer gefallen sind. Selbst abgestorbene Bäume dürfen sein. Wie in jedem Jahr wissen viele verschiedene Vogelarten dieses reichhaltige Nahrungsangebot bei uns zu schätzen und so konnte ich heute neben den erwähnten Staren auch Neuntöter, Feldsperrlinge, Meisen, Kleiber, Graumern, eine Schafstelze und sogar gleich an mehreren Stellen das seltene und eher unbekannte Schwarzkehlchen entdecken. Nach meinen Beobachtungen haben seine Bestände in den letzten Jahren bei uns sehr zugenommen.

Beim Gehen entlang des Feldweges genieße ich die Ruhe, nur das Vogelgezwitscher und vereinzelt das Geräusch eines Elbraddampfers, dass von der nahen Elbe zu mir rüber weht, ist zu hören. Kein Straßenlärm, keine Stimmen, kein Rasenmäher, kein Hundegebell. So kann man seinen Gedanken nachhängen und sich vom Alltag erholen. Plötzlich verstummt auch das Vogelgezwitscher und das leise säuseln des Windes in den Blättern. Es ist mucksmäuschenstill, fast schon unheimlich und es ist, als würde jemand die Zeit anhalten. Auch ich halte an, werde ganz ehrfürchtig und genieße das hier und jetzt. Doch nach ein paar Sekunden ist der ganze Spuk vorbei und die vertraute Geräuschkulisse ist wieder da.

In den Zweigen der Weißdornbüsche zwitschern flügge werdende Blaumeisen und Kohlmeisen aufgeregter umher und betteln nach Futter. Sie sperren weit die Schnäbel auf und zittern mit ihren Flügelchen. Doch nicht immer lassen sich die Altvögel erweichen und so beginnen die Kleinen in den Zweigen nach Nahrung zu suchen, um sich irgendwann selbst versorgen zu können.

Wenn wir uns das Leben der Tiere und Vögel einmal näher anschauen, so können wir feststellen, dass uns zwar viel von ihnen trennt, wir aber auch viele Gemeinsamkeiten haben. Genau wie die Tiere brauchen wir treu sorgende Eltern, die uns mit viel Liebe und Geduld etwas beibringen und uns aufs Leben vorbereiten. Wir brauchen Nahrung, ein zu Hause, Schutz, Geborgenheit und Sicherheit, kurzum wir brauchen Nestwärme. Nur so können wir den Stürmen des Lebens trotzen und ein erfülltes, selbstbestimmtes Leben führen.

Franka Lind



Hand in Hand

Am 24. und 25. Mai wurde durch EIGENINITIATIVE und EIGENLEISTUNG eine riesige Herausforderung des Sandaustausches der Johanniter Kindertagesstätte Rosenmühle in Leuben mit viel Fleiß, Kraft und Zeit gemeistert.

Ein großes Dankeschön geht an:

- Land-und Kfz-Technik Barnitz
- Lohnunternehmen Egon Matt
- Gutshof Lautzsch
- Firma Spowatec
- Herrn M.Neidhard Berger Beton
- Nische Bauunternehmen
- Familie Piehl und Familie Sascha und Dennis Matt sowie den Erzieherinnen Grit Stiegler, Anja Kuhnert und Kita-Leitung Margit Rosjat.



Neue Fleisch- und Wurst –Theke bei EDEKA



Genau zwei Wochen wurde im Edeka- Markt Richter am Fleisch - und Wurst- Stand gewerkelt, und am Dienstag den 4. Juni konnte die neue Theke eröffnet werden. Die Waren können nun besser präsentiert werden und den Verkäuferinnen am Stand, gefällt das neue moderne Ambiente im Markt. Wir wünschen immer zufriedene Kunden und das Team alles Gute!

GS



Sommermusik

am alten Spritzenhaus

Samstag

29.06.2024, 17.00 Uhr

mit der **STIFTE-BAND**

» Live-Musik für die gute Laune, mit Humor gewürzt «

Eintritt: 10€
 inkl. Museumsbesuch ab 15.00 Uhr möglich
 Verkauf von Getränken vor Ort.
 Das Mitbringen eines Picknickkorbes ist gern gesehen.

Sächsisches Feuerwehrmuseum Zeithain

Abendrothstraße 12 a · 01619 Zeithain · Telefon 03525 7786287
 feuerwehrmuseum-zeithain@gmx.de · www.feuerwehrmuseum-zeithain.de

Kursangebote der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Auszug

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Datum	Uhrzeit
24M313033	Tanze mit mir in den Morgen - Seniorentanz	Meißen	14.06.2024	09:30
24C131007	Naturerlebnis - WALDBADEN	Coswig	15.06.2024	10:10
24M142003	Garten-Workshop: Terra Preta - die schwarze "Wundererde" selber herstellen	Meißen	15.06.2024	13:00
24M158007	Informations- & Medienlandschaften - TV: MeissenFernsehen	Meißen	17.06.2024	15:00
24M158009	Gefahren online - Teil 1: Sicherheit am PC	Meißen	17.06.2024	18:30
24M535021	maximal digital! - Teil 3 Was sind "Neue Medien"?	Meißen	18.06.2024	13:00
24M158010	Gefahren online - Teil 2: Angriff auf mobile Geräte	Meißen	18.06.2024	18:30
24M535025	maximal digital! - Teil 2: Kommunikationstechniken gestern und heute	Meißen	19.06.2024	14:00
24M331003	Firmenkurs - Rückenschule	Meißen	21.06.2024	09:30
23M411301	Deutsch Alpha 5	Meißen	25.06.2024	08:30
24M535022	maximal digital! - Teil 4: Nachrichten: Können wir noch alles glauben?	Meißen	25.06.2024	13:00
24M535017	maximal digital! - spezial: Was sind die "Neue Medien"?	Meißen	26.06.2024	15:00
24M412401	Berufsbezogene Deutschförderung B2 (DeuFöV)	Meißen	01.07.2024	13:00
24C535005	maximal digital! - 9 Wundertüte Mobiltelefon	Coswig	02.07.2024	14:30
24M535026	maximal digital! - Teil 3 Was sind "Neue Medien"?	Meißen	03.07.2024	14:00
24C535006	maximal digital! - 11 Datentransfers: speichern,bearbeiten, verschicken,empfangen	Coswig	09.07.2024	14:30
24M535027	maximal digital! - Teil 4: Nachrichten: Können wir noch alles glauben?	Meißen	10.07.2024	14:00
24M311311	Yoga für Anfänger - Kurskurs	Meißen	15.07.2024	18:00
24M313022	Spaß an der Bewegung	Meißen	16.07.2024	10:45
24M131010	Wanderung: Umtriebische Aussichten	Meißen	21.07.2024	10:00
24M421121	Englisch für den Urlaub für Anfänger und Wiedereinsteiger A1, 2. Semester	Meißen	05.08.2024	09:45
24M337003	Zirkeltraining Outdoor	Meißen	05.08.2024	17:15
24C535007	maximal digital! - 8 Wie sozial sind soziale Medien?	Coswig	06.08.2024	14:30
24M421338	Englisch Aufbaukurs A2/B1	Meißen	06.08.2024	17:00
24C332004	Body-Styling	Coswig	06.08.2024	18:30
24M421113	Englisch am Vormittag A1, 3. Semester	Meißen	07.08.2024	09:45
24G421392	Englisch weitergeführter Kurs für Fortgeschrittene B1	Großenhain	07.08.2024	10:30
24M535030	maximal digital! - "Mediensprechstunde"	Meißen	07.08.2024	14:30
24G315006	Qigong für Fortgeschrittene	Großenhain	07.08.2024	18:00
24M436223	Online: Tschechisch Aufbaukurs A2, 2. Semester	Meißen	07.08.2024	18:00
24M435223	Russisch für Fortgeschrittene, A2, 3. Semester	Meißen	08.08.2024	17:30
24C311015	Entspannung mit Yoga	Coswig	08.08.2024	18:30
24G222003	Aquarellmalen im Freien	Großenhain	09.08.2024	09:00
24G421331	Englisch für Fortgeschrittene B1	Großenhain	12.08.2024	17:45
24C535008	maximal digital! - 6 KommunikationsApps: WApp, Telegram, Signal	Coswig	13.08.2024	14:30
24M222011	Zeichnen für Anfänger	Meißen	13.08.2024	15:00
24M533114	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	13.08.2024	15:00
24G425121	Spanisch Grundkurs A1, 1. Semester	Großenhain	13.08.2024	17:30
24M436111	Online: Tschechisch A1, 1. Semester	Meißen	14.08.2024	16:00
24M353001	Zyklusbewusstsein - Körper und Emotionen in Balance	Meißen	14.08.2024	18:00

Aktuelle Informationen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege, Regionalbüro Meißen



Die Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“ geht in eine neue Runde. Die Bewerbungsfrist für die Herbst-

pflanzung 2024 läuft noch bis zum 19.08.2024.

Schulen, Kitas, freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, außerschulische Bildungseinrichtungen, gemeinnützige Vereine, Kirchgemeinden und andere gemeinnützige Organisationen können sich um zwei bis fünf Obstbäume als Hochstamm, Mittelstamm oder Niederstamm bewerben. Und für die schnelle Ernte können Sie auch bis zu fünf Beeresträucher erhalten.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>.

Beratung

Sie können sich auch gern bei uns melden, wenn Sie Beratung und Finanzierungsmöglichkeiten für die Neuanlage/Pflege von Streuobstwiesen und Hecken, Kopfweidenpflege, Teichanlage und -sanierung, Biotoppflege und Artenschutzmaßnahmen (z. B. für Fledermäuse) suchen. Das Angebot ist kostenlos.

Wenden Sie sich dafür an das Regionalbüro Meißen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL):

Radka Geißler und Katja Wolf

Tel: 03521/476 3009

geissler@dvl-sachsen.de, wolf@dvl-sachsen.de

20. Treffen historischer Technik in Prausitz

Am Samstag den 8. Juni war wieder Technik Oldie Treffen in Prausitz. Über 170 Aussteller präsentierten im Technikstützpunkt des Milchcenter Prausitz ihre Schätzchen. Vom großen russischen Kirovets Traktor K700, über LKW, Pkw, Motorräder, Mopeds und Fahrräder gab es von allen was zu sehen. Hunderte Besucher kamen an diesem schönen Samstag zum gu-

cken, natürlich war die Versorgung mit Speis und Trank auch bestens organisiert. Den Freunden vom Technik- Club Prausitz ein großes Dankeschön für die Organisation.

GS

Zahnärztlicher Notdienstplan für Lommatzsch, Meißen und Nossen

jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

22./23.06.	Cornelia Richter, Goettestr. 27, Weinböhl	03 52 43/ 36 20 2
29./30.06.	Praixa M. Vetter, Königstr. 55, Lommatzsch	03 52 41/ 51 06 7

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Entsorgungstermine Juni 2024 für Rest- und Bioabfall, Blaue Tonne und Gelbe Tonne

Stadt und Ortsteile

Restabfall	09. und 23.07
Bioabfall	04., 11., 18., und 27.07.
Blaue Tonne	24.07.
Gelbe Tonne	08. und 22.07.

Vierradbehälter (wöchentlich)

Gelbe Tonne	Montag
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Dienstag

70 Jahre Pferdesport in Lüttewitz – ein Grund zum Feiern

Am Wochenende vom 17. und 18. August richtet der Reitverein Lüttewitz wieder sein traditionelles Sommerturnier aus. Doch dieses Mal ist es für alle Mitglieder etwas ganz Besonderes, denn es steht ein Jubiläum an. Dieses Jahr feiert der Verein stolze 70 Jahre Pferdesport in Lüttewitz.

Damit kann der Reitverein Lüttewitz auf eine Tradition zurückblicken, die kaum ein anderer Pferdesportverein in der Region aufweisen kann. Der Verein entstand bereits 1954 als "SG Lüttewitz". Die heutigen 30 Mitglieder, von denen einige auf eine über 50-jährige Mitgliedschaft im Verein zurückblicken können, halten an diesem Wochenende die Erinnerungen an die Anfangszeiten lebendig. Neben den sportlichen Prüfungen (bis Springen Klasse S*) wird in verschiedenen Stationen rund um den Platz die Geschichte wieder lebendig gemacht. So wird eine Fotostrecke die alten Zeiten für die Zuschauer greifbarer machen.

Den Programmhöhepunkt bildet am Sonntag Nachmittag das traditionelle Springen um den Großen Preis von Lüttewitz sowie ein attraktives Schaubild der Polizeireiterstaffel.

Für die Kinder gibt es abseits der sportlichen Ereignisse wieder einiges zu Entdecken, vom Ponyreiten über Hüpfburg bis zum Sandspielplatz.

Kommen Sie vorbei und feiern sie mit uns 70 Jahre Pferdesport in Lüttewitz.

Der Eintritt ist wie immer frei.



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz 2024

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

4. Sonntag nach Trinitatis, 23.06.2024

- 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Neckanitz
- 17.00 Uhr Johannesandacht auf dem Friedhof Dörschnitz

Johannestag, 24.06.2024

- 18.00 Uhr Johannesandacht mit Bläsern auf dem Friedhof Lommatzsch
- 19.30 Uhr Johannesandacht mit Bläsern auf dem Friedhof Zehren

5. Sonntag nach Trinitatis, 30.06.2024

- 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee in Lommatzsch

6. Sonntag nach Trinitatis, 7.07.2024

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Heyda
- 12.00 Uhr Sakramentsgottesdienst im Dom zu Meißen

7. Sonntag nach Trinitatis, 14.07.2024

- 14.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee in Neckanitz

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

- 21.06.2024, 20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis
- 16.07.2024, 19.00 Uhr Hauskreis Hänsel
- 12.08.2024, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch
- 20.08.2024, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer
- 15.08.2024, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

Gemeindekreis Dörschnitz-Striegnitz

- 13.08.2024, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Dörschnitz

Getauft wurden:

Finn und Jonas Heider aus Coburg

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Dagmar Winkler, geb. Ackermann und Ulrich Winkler aus Lommatzsch

Christlich bestattet wurde:

Renate Edith Müller, geb. Klose im Alter von 73 Jahren aus Lommatzsch

Herzliche Einladung zu den Kinderkirchentagen 2024

Musizieren/Basteln/Kreativ sein/Spaß haben und viel mehr

Vom 29. Juli bis 4. August 2024 und Aufführung am 4.8.2024, 10.00 Uhr

Jeden Tag von 8.30 bis 15 Uhr (außer Samstag)

Wo? Gemeindesaal der Kirchengemeinde Lommatzsch

Wo kann ich mich anmelden? Peter Schumann, Karlheinz Kaiser oder im Pfarramt.

Kosten? 30 Euro

Jahreslosung 2024

„Alles was ihr tut, geschehe in Liebe.“
1. Kor. 16,14

Öffnungszeiten des Pfarramtes ab 2024:

- dienstags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- donnerstags jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: Telefon: 035241-829082 oder 035241-829022
Döbelner Straße 6, 01623 Lommatzsch
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung:
Telefon: 035241-52242, Fax: 035241-52354
Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: Telefon: 0151 62315508 oder 035241-51301

Ihr Pfarrer Dietmar Saft

Anzeige(n)

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert:

	<p>13./14.07. Burg der Märchen an der Talsperre Kriebstein</p> <p>20./21.07. Pipes, Drums & More Kloster Buch</p> <p>27.07. Musik, Licht & Steine - The Cotton Boys Frauenstein</p> <p>03./04.08. Parkfest Lichtenwalde - Sagenhafter Barock</p> <p>03.08. Lichtenwalder Musikknacht - Die große Operettengala</p>	
<p>INFO ZUM PROGRAMM LÄSST WWW.MISKUS.DE</p>	<p>[MISKUS] KUNST PREIS 1982</p>	<p>TICKETS ONLINE KAUFEN WWW.MISKUS.DE</p>

Anzeige(n)

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, herzensguten Vater, Opa, Bruder, Onkel

Jürgen Neitsch

* 17.03.1944 † 29.05.2024

Selbstlos, fleißig und hilfsbereit, bis zum Schluss in Würde und ein wundervoller Mensch - so behalten wir dich in Erinnerung.

In tiefer Trauer

deine Monika

deine Kinder Pierre mit Yvett

Marco mit Paula

deine Schwester Marita mit Peter

deine Schwester Edda

deine Enkel

Beatrice, Isabelle, Sarah und Saskia mit Partnern

im Namen aller Angehöriger

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28.06.2024, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Lommatzsch statt.



Abschied



DANKSAGUNGS-ANZEIGEN

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Freunden, Nachbarn und Bekannten für die gezeigte Anteilnahme

*Beistand braucht,
wer einen
geliebten Menschen
verloren hat...*

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, gutem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster

* 3. März 1939 † 2015

möchten wir uns bei allen Bekannten, Nachbarn und Anteilnahme ganz herzlich bedanken.

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Die ganz persönliche Art DANKE zu sagen:

DANKSAGUNGS-KARTEN



Bestellen Sie Ihre passende Karte zur Anzeige gleich mit:

- wir übernehmen Ihren Anzeigentext und Ihre individuelle Anzeigengestaltung
- Druck auf hochwertigem Grußkarten-Karton in verschiedenen Farben
- Umschlag weiß mit Gestaltung oder blanco
- Mindestbestellmenge 10 Stück
- Stückpreis nur 1,20 Euro

Wir beraten Sie gern.

Kartenformat:	Karten Farbigkeit:	Umschlagformat:	Umschlaggestaltung:
A 6 Langhülle	■ ■ ■	A 6 Langhülle	• mit Gestaltung • oder blanco

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

auflagenstärkste Zeitung im Ort: für jeden Haushalt ein Exemplar

Wir gehen den letzten Weg mit Ihnen gemeinsam.

Wilsdruff: Freiburger Straße 16 | Tel. 035204 / 20 940
Nossen: Talstraße 1 | Tel. 035242 / 686 27 | www.antea.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

www.krematorium-meissen.de ...die Bestattungsgemeinschaft



Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

zu Ihrem Jubiläum im Mitteilungsblatt

Glückwunsch

zur Diamantenen Hochzeit

So geht's am schnellsten zu Informationen und Musterbeispielen für Ihre Anzeige:

Bequem den QR-Code scannen und wir erhalten eine Anfrage von Ihnen, die beantwortet wird.




Oder rufen Sie einfach an!

Anzeigepreis ab 25 €

Anzeigentelefon: (037208) 876 199
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz e. G.




Azubi Willkommen!

Du suchst noch einen Ausbildungsplatz für 2024?
 Du liebst Kühe und hast keine Angst vor großer, moderner Technik?
 Dann bewirb dich bei uns als Tierwirt!

Heydaer Straße 24, 01594 Hirschstein OT Prausitz
035266 / 82241 oder info@milchcenter.de

Ferienwohnung und Pension

Monteure willkommen

OT Jessen Nr. 8
 01623 Lommatzsch
Telefon 035241 829266
www.zimmerfrei-jessen.de

Familie Rux freut sich auf Ihren Besuch!




DIE WELT

November 2023

SIEGER BANKENTEST
 – Beratung Privatkunden –

Sparkasse Meißen

Testung und Auszeichnung durch
 Deutsches Institut für
 Bankentests GmbH

Ihre Sparkasse ist ausgezeichnet!

In die eigenen 4 Wände mit dem Marktführer.



Sparkasse Meißen

Anzeige(n)

**Vorübergehend geänderte Öffnungszeiten
der Markt-Apotheke Lommatzsch**

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
aus personellen Gründen gelten in der Zeit vom
17.06.2024 – 04.08.2024 folgende geänderte Öffnungszeiten:

Montag: 8 – 18 Uhr
Dienstag: 8 – 18 Uhr
Mittwoch: 8 – 14 Uhr
Donnerstag: 8 – 18 Uhr
Freitag: 8 – 14 Uhr
Samstag: 8 – 12 Uhr

AUSNAHME:

Am **SAMSTAG, dem 27.07.2024** bleibt die Apotheke geschlossen.

Ab Montag, dem 05.08.2024 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Ihr Team der Markt-Apotheke Lommatzsch

Am Markt 12
01623 Lommatzsch
Tel: 035241 82400
Mail: info@martius-apotheke.de



vitamea
Personenbeförderung

Von Zuhause bis Nachhause!

Dresdner Str. 23a
04720 Döbeln

Tel.: 03431 7065570
Fax: 03431 7065573
info@vita-mea.de

- + Arztfahrten
- + Dialysefahrten
- + Rehafahrten
- + Personenbeförderung sitzend und liegend
- + Tragestuhl- sowie Rollstuhlfahrten

Sachsenweit unterwegs!
vita-mea.de

Pomplun GmbH

*Milchtransporte
Schüttguttransporte
Containerdienst*

Wir bieten an:

- Absetz- und Standcontainer 1-10m³
- LKW & Multicar

Wir entsorgen für Sie:

- Bauschutt
- Grünschnittabfälle
- Baumischabfälle
- Aushub
- Siedlungsabfälle

Wir liefern Ihnen an:

- Kies, Sand
- Mutterboden, Rindenmulch
- Mineralgemisch, Frostschutz, Splitt

Pomplun GmbH
OT Churschütz 1B
01623 Lommatzsch

**Ihr Partner in der
Lommatzscher Pflege**

Erreichbar unter:
Tel. 035241 / 826377
info@pomplun.net

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz e. G.



Freie Wohnungen in Hirschstein/OT Prausitz

Demnächst stehen mehrere 3-Raum-Wohnungen, sowie eine 2-Raum- und eine 4-Raum-Wohnung inkl. Balkon und Kellerraum zur Vermietung bereit. Alle sind frisch saniert. Bei Interesse können Sie einen Besichtigungstermin vereinbaren. Nähere Informationen erhalten Sie bei Fr. Zucchini.

Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz eG
Heydaer Straße 24, 01594 Hirschstein OT Prausitz
035266 / 82241 oder info@milchcenter.de

**Dach & Fassade • Zimmererarbeiten
Klempnerarbeiten • Schornsteinsanierung**



**Dachdecker
in 4. Generation**



Domselwitzer Straße 17 | 01623 Lommatzsch | Telefon: 03 52 41 · 5 24 55

www.dachdecker-heinitz.de

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

bringt Unternehmen
und Arbeitssuchende
zusammen.

**Anzeigetelefon:
037208/876200**